

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, 9. Dezember 1911, nachm. 2 Uhr.

1. Max Reger (geb. 19. März 1873 zu Brand i. Bayern):

Drei Stücke für Orgel:

- a) Vivace, Werk 80, Nr. 7.
- b) Romanze, Werk 80, Nr. 8.
- c) Kyrie eleison, Werk 59, Nr. 7.

2. Johann Eccard (geb. 1553 zu Mühlhausen in Thüringen; gest. 1611 zu Königsberg in Preußen):

„Uebers Gebirg' Maria geht“, fünfstimmiger Chor aus
„Preußische Festlieder auf das ganze Jahr mit fünf, sechs
bis acht Stimmen“.

Uebers Gebirg' Maria geht,
Hält Einkehr bei Elisabeth,
Die fühlt ein Drängen in der Brust,
Des Geistes Wort sie künden muß.
Sie grüßt des Herren Mutter traut,
Maria sang wohl froh und laut:
Mein' Seel' den Herrn erhebet,
Mein Geist sich Gottes freuet;
Er ist mein Heiland, fürchtet ihn,
Er will allzeit barmherzig sein.

Was bleiben immer wir daheim?
Laßt uns auch auf's Gebirge geh'n,
Da eins dem andern spreche zu,
Des Geistes Gruß das Herz aufstu',
Davon es freudig werd' und spring',
Der Mund in wahren Glauben sing':
Mein' Seel' den Herrn erhebet,
Mein Geist sich Gottes freuet;
Er ist mein Heiland, fürchtet ihn,
Er will allzeit barmherzig sein! Ludwig Helmbold.

3. Eugen Hildach (geb. 20. November 1849 in Wittenberge a. d. Elbe):

„Christ ist geboren!“, Weihnachtslied für eine Singstimme
mit Orgel, Werk 32, Nr. 2.

Christ ist geboren, Lieb' und Erbarmen
Sind zu der Erde herniedergestiegen;
Friede den Trauernden, Freude den Armen.
Nun müssen alle Tränen versiegen!

Christ ist geboren, Heil ist gekommen,
Will bei euch wohnen, will in euch sein!
Oeffnet die Pforten, öffnet die Seelen,
Brüder und Schwestern, laffet ihn ein!

Ernst von Wildenbruch. (Aus „Das neue Gebot“.)

4. Johann Pachelbel (geb. 31. Aug. 1653 zu Nürnberg; gest. 3. März 1703 daselbst):

Choralvorspiel „Vom Himmel hoch da komm' ich her“, Orgel.

Bitte wenden!